



DAeC Luftsportgeräte-Büro:

Gerätekenblatt

=====

I. Angaben zum Grundmuster

Baumuster : BRS
Musterbezeichnung : BRS-4 UL 4 – 1050 (BN 61501)
..... BRS-5 UL 4 – 1050 (BN 61502)
Hersteller : BRS Inc., South St. Paul/ Minnesota 55075 (USA)
Musterbetreuer : Service & Packstation für BRS Deutschland, Industriestr.2, 67346 Speyer und
BRS-Vertrieb, Frank Miklis, Hauptstrasse 7, 14806 Planetal OT Locktow
Verwendungszweck..... : Rettungssystem für Ultraleichtflugzeuge
Angewandte Bauvorschriften.... : Betriebstüchtigkeitsforderungen für Rettungssysteme (BFR)
des DAeC, Ausgabe 6/92
Lufttüchtigkeitsforderungen für Rettungsgeräte für Ultraleichtflugzeuge,
Ausgabe 9/99

II. Merkmale und Betriebsgrenzen des Grundmusters

1. Baumerkmale

Fallschirmkappe

Nomineller Durchmesser: ca. 10,8 m
Kappenoberfläche (nominell).....: ca. 91 m²
Anzahl der Kappen: 1
Kappenform: Rundkappe
Anzahl der Bahnen: 30
Bahnenzuschnitt:
Scheiteldurchmesser: ca. 1,25m
Kappengewebetyp: F111
Länge der Mittelleine: entfällt
Werkstoff der Mittelleine 1): entfällt

Fangleinen

Anzahl: 30
Art der Befestigung.....: an der Basis angesetzt
Länge (von - bis).....: ca. 8,4 m von Basis bis Verbindungsgurt
Festigkeit:
Werkstoffangabe 1):

Scheitelleinen

Anzahl.....:
Art der Befestigung.....:
Länge (von - bis).....:
Festigkeit:
Werkstoffangabe 1):

Verbindungsgurt
Abmessungen :
Werkstoffangabe 1) ..:

Packschlauch
Beschreibung : Schlauch mit Hilfsschirm
Abmessungen..... :
Werkstoffangaben 1) :

Packhülle
Beschreibung..... : Zylindrisch gezogener Alucontainer ohne Schweißnähte
Form..... : s.o.
Abmessungen (gepackt)...:Durchmesser ca. 180 mm, Länge ca. 550 mm oder
..... Durchmesser ca. 205 mm, Länge ca. 508 mm
Werkstoffangabe 1)..... :

Art der Auslösung (Beschreibung): pyrotechnisch

Masse des Rettungsgerätes (Masse aller Baugruppen einzeln aufführen):
Rettungssystem einschließlich Rakete und Auslösezug, ohne Kevlargete: ca. 10,5 kg

2. Betriebsgrenzen

Höchstzulässige Gebrauchsgeschwindigkeit : 276 km/h
Mindestgebrauchshöhe..... : 80 m
Höchstzulässige Anhängelast..... : 475 kg
Sinkgeschwindigkeit bei max. Anhängelast
bei 1000 ft MSL Standardatmosphäre..... : ca. 7,3 m/s
Füllstoß bei max. Anhängelast..... : 5,6 G

3. Kennzeichnung

Das Rettungsgerät ist auf den Baugruppen wie folgt zu kennzeichnen:

Hersteller..... :
Musterbezeichnung..... :
Werk-Nr. :
Herstellungsdatum (Monat/Jahr).. :
Höchstgebrauchsgeschwindigkeit..... :
Anhängelast..... :
Zulassungs-Nr..... :

4. Bemerkungen

Zugelassene Raketenmotore:
1.) BAM PT2-0080 (RDS 285)
2.) BAM PT2-0168 (BRS 300)

III. Merkmale und Betriebsgrenzen des Erweiterungsmusters

1. Baumerkmale (alle Angaben wie II.)... :
2. Betriebsgrenzen (alle Angaben wie II.):
3. Kennzeichnung (alle Angaben wie II.).. :
4. Bemerkungen :

IV. Zugelassene Änderungen

V. Betriebsangaben

1. Betriebsanweisung

“BRS-5 Owners Manual, BRS USA, Juni 1995” und

“Betriebsanweisung f. d. Flugrettungssystem BRS-4, BRS Deutschland , Okt. 1990“

2. Nachprüfpflicht

Reguläre Packintervalle:

6 Jahre

Das Prüfen/ Packen des Rettungssystems darf auf Grund der Packmethode nur durch den Hersteller oder durch vom Hersteller autorisierten Personenkreis durchgeführt werden.

Nachprüfungen sind außer den angegebenen Packintervallen in folgenden Fällen erforderlich:

- bei Raketenwechsel (nur BRS-4 System)
- bei Nässe- und/oder Umwelteinfluss (insbesondere BRS-4 System)
- bei Zweifel an der Betriebstüchtigkeit
- bei festgestellten Schäden oder bei Verdacht auf Beschädigungen
- nach Instandsetzungsarbeiten, infolge derer das System nicht mehr lufttchtig ist bzw. war
- nach Änderungen
- nach Flugzeugtypenwechsel
- nach einer Rettungsauslösung

Bei der Jahresnachprüfung des Flugzeugs sollten folgende Punkte überprüft werden:

Befestigung und äußerer Zustand von Packhülle und Rakete, Verlegung und Zustand der Haltegurte

3. Betriebszeit

Rettungsgerät:

25 Jahre (Material u. Werkstoffe)

Rakete:

siehe Gerätekenblatt Rakete

4. Sonstiges

Angabe der Werkstoffspezifikation z.B. Normblatt, Kennblatt